Villmergen: Am Steuer eingenickt?

Ein junger Automobilist geriet heute früh ausserorts auf die Gegenfahrbahn und kollidierte dabei mit einem entgegenkommenden Auto. Der Unfallverursacher dürfte am Steuer eingeschlafen sein.

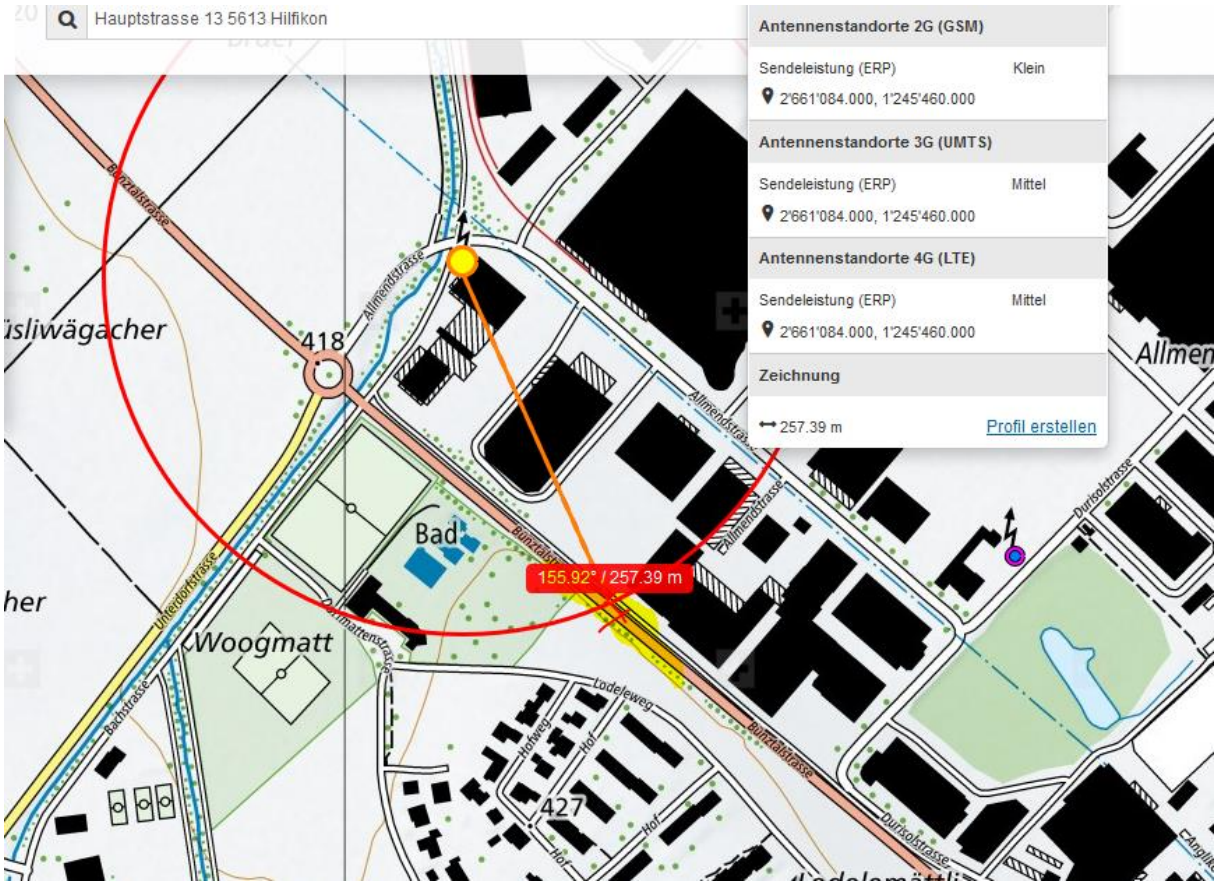
In einem BMW fuhr der 23-Jährige am Donnerstag, 6. Februar 2020, um sechs Uhr auf der Hauptstrasse von Wohlen her in Richtung Lenzburg. Auf der schnurgeraden Strecke kurz vor dem Kreisel beim Schwimmbad geriet der BMW plötzlich auf die Gegenfahrbahn. In der Folge prallte er gegen einen entgegenkommenden Renault. Beide Autos kamen anschliessend abseits der Fahrbahn zum Stillstand.

Verletzt wurde niemand. An beiden Fahrzeugen entstand grosser Schaden.

Die ersten Ermittlungen deuten darauf hin, dass der 23-Jährige am Steuer eingenickt war. Die Kantonspolizei Aargau nahm ihm den Führerausweis vorläufig ab.

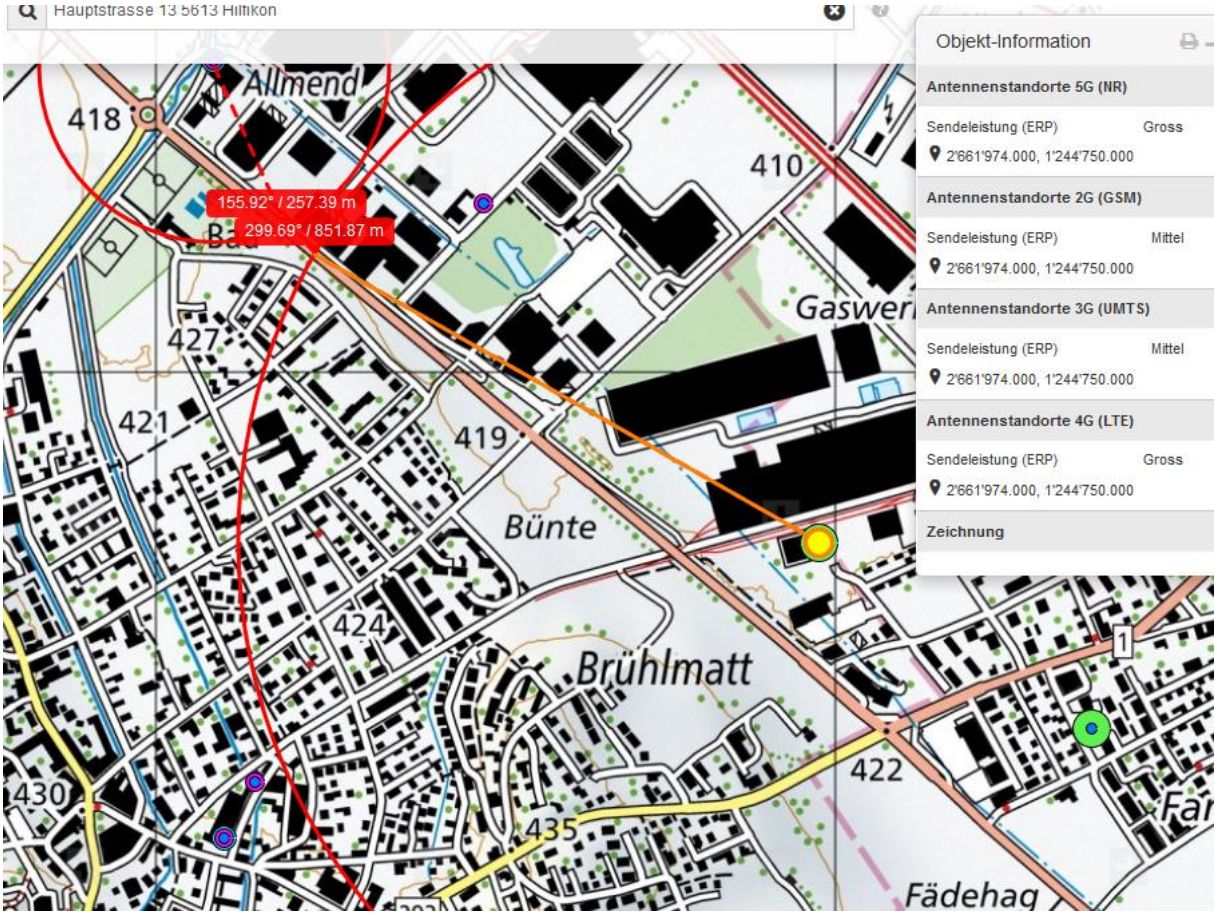
Für die Bergung musste der betroffene Streckenabschnitt bis gegen 7.30 Uhr gesperrt werden. Der Verkehr wurde örtlich umgeleitet.

- Kantonspolizei Aargau



Ungefähre Lage „kurz vor dem Kreisel beim Schwimmbad"

Der Sender von hinten ist seit längerem in einem kritischen Winkel zum Fahrer, dessen Fahrzeug ein Heck mit ca. 30° steiler Scheibe an der Klappe aufweist.



Zum Verständnis der neurologischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie